

Mercedes-Benz-Bank verzeichnete Rekordjahr

Die Mercedes-Benz-Bank hat 2011 bei allen wichtigen Kennzahlen Bestmarken erreicht. Das deutsche Tochterunternehmen der Daimler Financial Services AG erzielte beim Neugeschäftsvolumen einen Höchstwert und verdiente zugleich im vergangenen Jahr so gut wie noch nie.

Maßgeblich für die hohe Profitabilität im Jahr 2011 waren sinkende Kosten für Kreditrisiken sowie günstige Refinanzierungsbedingungen. In Verbindung mit ihrem Neugeschäftswachstum konnte die Mercedes-Benz Bank dadurch einen signifikanten Beitrag zum operativen Gewinn der Daimler-Finanzsparte beisteuern, der 2011 bei insgesamt 1,3 Milliarden Euro lag.

Die Mercedes-Benz Bank legte 2011 beim Neugeschäft mit Leasing und Finanzierung für Pkw und Nutzfahrzeuge um sechs Prozent auf den Höchstwert von neun Milliarden Euro zu. Der Marktanteil am Daimler-Absatz in Deutschland blieb wie im Vorjahr auf dem Rekordniveau von 55 Prozent. Das Gesamtvolumen aller betreuten Verträge wuchs 2011 im Vergleich zum Vorjahr um sechs Prozent auf 17 Milliarden Euro. Das Einlagevolumen im Direktbankgeschäft der Mercedes-Benz Bank wuchs 2011 leicht auf elf Milliarden Euro.

Auch der Start in das Jahr 2012 war erfolgreich. In den Monaten Januar und Februar steigerte die Stuttgarter Autobank das Neugeschäftsvolumen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 17 Prozent auf 1,1 Milliarden Euro. (ampnet/jri)